

BMW i

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Presse-Information
05. Juli 2017

BMW i treibt Elektromobilität auch auf dem Wasser an. Torqeedo integriert BMW i3 Hochvoltspeicher in elektrischen Bootsantrieb – Ganzheitliches Nachhaltigkeitskonzept von BMW i erschließt zusätzliche Einsatzfelder.

München. Mit zukunftssicheren Technologie und einer ganzheitlichen Herangehensweise setzt BMW i einen weiteren Impuls für Nachhaltigkeit. Nicht nur auf der Straße, sondern jetzt auch auf dem Wasser sorgt die für den BMW i3 entwickelte Hochvoltbatterie für emissionsfreie Mobilität. Die BMW Group liefert die im Werk Dingolfing gefertigten Lithium-Ionen-Batterien an den Bootsmotorenhersteller Torqeedo, der sie als Energiespeicher für die besonders leistungsstarken elektrischen Antriebe seiner Modellserie Deep Blue einsetzt. Das 2005 in Starnberg gegründete Unternehmen Torqeedo ist weltweit führend als Anbieter von elektrischen und Hybrid-Antriebssystemen von 1 bis 160 PS Leistung für Motorboote, Segelyachten sowie für kommerzielle Marine-Anwendungen wie Fähren und Wassertaxis.

Hochvoltbatterien von BMW i werden damit Bestandteil einer umweltschonenden, lautlosen und kosteneffizienten Alternative zu herkömmlichen Bootsantrieben. „Die Wahl von BMW i Hochvoltspeichern für Torqeedos Deep Blue Antriebssystem ist für uns ein weiterer Beweis dafür, dass Leistungsfähigkeit, Innovationskraft und Nachhaltigkeit bei zukunftsweisenden Antrieben sich keineswegs ausschließen müssen“, erklärt Dr. Alexander Kotouc, Leiter Produktmanagement BMW i. „Der erfolgreiche Transfer modernster Automotive-Technologie auf das Wasser zeugt von der holistischen Ausrichtung hinter BMW i.“

Die BMW Group entwickelt und produziert Hochvoltspeicher für Elektro- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge in Eigenregie. Die für den BMW i3 konzipierte Lithium-Ionen-Batterie besteht aus 8 Modulen mit jeweils 12 Zellen. Auch die Steckverbindungen, Verkabelungen, Überwachungssensoren sowie das Heiz- und Kühlsystem sind BMW i spezifische Entwicklungen.

Die Entwicklungs- und Fertigungskompetenz der BMW Group ist Basis für einen permanenten Fortschritt auf dem Gebiet der Batterietechnik. Jüngstes Beispiel dafür ist die aktuelle Ausführung des Hochvoltspeichers für den BMW i3, dessen

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49-89-382-72652

Internet
www.bmwgroup.com



BMW i

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information
Datum 05. Juli 2017
Thema BMW i treibt Elektromobilität auch auf dem Wasser an.
Seite 2

Kapazität bei unveränderter Größe und gleichem Gewicht um mehr als 50 Prozent auf 94 Ah / 33kWh gesteigert wurde.

Durch die Plug&Play-Fähigkeit, die den BMW i3 Hochvoltbatterien von ihren Konstrukteuren mit in die Wiege gelegt wurde, erfreuen sie sich auch außerhalb des Automobils vielfältiger Einsatzmöglichkeiten. Der Hersteller Torqeedo kombiniert die Lithium-Ionen-Batterie von BMW i mit seiner leistungsstärksten Motoren-Baureihe für Innen- und Außenborder sowie für Hybridsysteme bis 160 PS. „Die BMW i Hochvoltbatterien sind beispielhaft für außerordentliche Zuverlässigkeit und Performance im Bereich elektrischer Mobilität. Sie erlauben es uns, modernste elektrische Antriebstechnologie und integriertes Energiemanagement für Freizeitboote und kommerzielle Marine-Anwendungen zu liefern“, sagt Christoph Ballin, Mitgründer und CEO von Torqeedo.

Die Verwendung von BMW i Hochvoltbatterien für Elektromobilität auf dem Wasser ist ein weiteres innovatives Aktionsfeld im Rahmen des ganzheitlichen Konzepts für Nachhaltigkeit. Darüber hinaus lassen sie sich auch als stationäre Energiespeicher einsetzen. Zur Steigerung der Energieeffizienz von Wohn- und Gewerbegebäuden dienen sie als Pufferspeicher für regenerativ mittels Solar- und Windkraft erzeugten Strom.

Diese Funktion können die Hochvoltbatterien von BMW i auch im Rahmen einer Zweitverwendung im Anschluss an ihren Lebenszyklus im Automobil übernehmen. Weil eine Weiterverwendung der Batterien unter Nachhaltigkeitsaspekten deutlich sinnvoller ist als ein frühzeitiges Recycling, hat die BMW Group bereits vor der Markteinführung des BMW i3 Szenarien für das „zweite Leben“ der Energiespeicher nach einem langen Autoleben entwickelt. Diese Zweitverwendung spielt im Rahmen der Energiewende, die den Bedarf an Pufferspeichern für Strom aus regenerativen Quellen permanent erhöht, eine zentrale Rolle.

Über BMW i

BMW i ist eine Marke der BMW Group und steht für visionäre Fahrzeugkonzepte, vernetzte Mobilitätsdienstleistungen und ein neues Verständnis von Premium, das sich stark über Nachhaltigkeit definiert.



BMW i

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information
Datum 05. Juli 2017
Thema BMW i treibt Elektromobilität auch auf dem Wasser an.
Seite 3

BMW i ist Weltmarktführer bei alternativen Antrieben und in 54 Ländern mit den Modellen BMW i3 (Elektrofahrzeug für Metropolen-Regionen), dem BMW i8 (Plug-in-Hybrid-Sportwagen) und BMW iPerformance Automobilen (alle BMW Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge) vertreten.

BMW i erschließt neue Zielgruppen für das Unternehmen. Gleichzeitig dient BMW i als Inkubator für Innovationen. Technologien werden nach ihrem erfolgreichen Ersteinsatz bei BMW i auch in die Muttermarke BMW transferiert.

Weitere mit BMW i assoziierte Geschäftsfelder sind DriveNow (Carsharing), ReachNow (Carsharing 2.0), ChargeNow (einfacher Zugang zum weltweit größten Netzwerk an Ladepunkten), ParkNow (einfaches Finden, Reservieren und Bezahlen von Parkplätzen), BMW i Ventures (Investitionen in junge Unternehmen mit Schwerpunkt auf urbaner Mobilität), BMW Energy (Dienstleistungen zur Energieoptimierung) und das Kompetenzzentrum für Urbane Mobilität (Beratung für Städte).

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Wieland Bruch,
Pressesprecher BMW i und Elektromobilität
Telefon: +49-89-382-72652
E-Mail: wieland.bruch@bmwgroup.com

Paloma Brunckhorst
Pressesprecherin BMW i, BMW iPerformance
Telefon: +49-89-382-22322
E-Mail: Paloma.Brunckhorst@bmwgroup.com

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-Mail: presse@bmw.de

